

# TC Schönberg startet mit zwei Siegen

Tennis-Badenligist aus Freiburg entscheidet Derby gegen Villingen knapp für sich und bezwingt Aufsteiger Markdorf deutlich mit 7:2

Von Jürg Schmidt

TENNIS. Mit zwei Heimsiegen ist das Männerteam des TC Schönberg in die Badenliga-Saison gestartet. Im Derby gegen den Rivalen TC BW Villingen gab es einmal mehr einen 5:4-Erfolg, gegen Aufsteiger Markdorf fiel das Ergebnis sogar noch etwas deutlicher aus (7:2).

„Zwei Saisonsiege gegen zwei gute Gegner, das war ein entspannter Auftakt“, fasste Cheftrainer Uli Hanser das Wochenende zusammen. Wobei seiner Ansicht nach das Resultat gegen Villingen knapper aussah, als sich das Derby gestaltete. Denn nach den Einzeln hieß es bereits 4:2, nur noch ein Doppel musste gewonnen werden. Weshalb sich die Freiburger entschlossen, die stärkste Kombination ins Spitzendoppel zu schicken. „Wenn du ein Doppel besonders stark aufstellst, riskierst du schon, dass die anderen zwei Doppel verloren gehen“, so Hanser. „Und so war es auch.“ In einem einseitigen Match holten Sandro Ehrat und Yannick Zürn den entscheidenden Punkt.

Schon beim Saisondebüt im Einzel hatte Ehrat den Trainer überzeugt. „Es ist schade, dass Sandro sich im Alter von 25 Jahren entschieden hat, nicht mehr auf der Tour zu spielen“, so Hanser, „auch wenn es für uns gut ist. Er ist noch einmal eine halbe Klasse besser als im Vorjahr.“ Zürn hatte im Einzel eine Niederlage

erlitten, weil er sich auf die langen Grundliniendeckelungen mit Justin Schlageter eingelassen hatte. An Position drei sahen die Zuschauer zwei Spieler, „die ihr Heil in den schnellen Grundlinienschlägen suchen“ (Hanser). In dem spektakulären Match errang Hugo Schott, der Franzose in Freiburger Diensten, dank seiner größeren Stabilität den Sieg. Mannschaftsführer Luis Löffler musste nach den ersten Spie-



Noch besser als im vergangenen Jahr: der Schönberger Spitzenspieler Sandro Ehrat

FOTO: PATRICK SEEGER

len daran erinnert werden, dass er in den Wettkampfmodus schalten sollte. In der Folge steigerte er sich enorm und fand er die richtige Balance von Druck und Präzision. Klaus Jank musste sich zum Auftakt dem Badenliga-Urgestein Dominik Adelhardt geschlagen geben, während Patrick Steinmetz im Tiebreak des zweiten Satzes gegen Michael Heppler Nervenstärke bewies und sein Match heimbrachte.

Während Coach Hanser das Resultat im Derby als zu knapp empfand, war seine Einschätzung des 7:2 gegen Markdorf genau konträr: „Das Ergebnis war deutlicher als das Spiel. Wir haben von Position vier an alle Einzel im Match-Tiebreak gewonnen, und auch die waren nicht eindeutig. Es war sehr eng, und wir hatten das Glück auf unserer Seite. Ein 5:1 nach den Einzeln war nicht zu erwarten.“

Den entscheidenden fünften Punkt steuerte Jank bei. In den Doppeln spielte Schönberg befreit auf. Erneut harmonisierten Ehrat und Zürn, allerdings zog sich Zürn eine Zerrung zu, deren Behandlung abzuwarten ist. Im Dreier-Doppel waren Löffler und Jank erfolgreich, und auch Schott und Steinmetz schnupperten am Sieg. Hanser: „Nun sind wir bereits oben mit dabei – und das ist unser Anspruch!“

# Die Befürchtung wird bestätigt

TC Schönberg kassiert hohe Niederlage gegen Spitzenreiter

TENNIS (scj). Gegen den Spitzenreiter der Frauen-Badenliga setzte es für den TC Schönberg die befürchtete hohe Niederlage. Der TC SG Heidelberg fuhr mit einem 8:1-Erfolg ins Nordbadische zurück. Ein winziger Hoffnungsschimmer präsentierte sich den Freiburgerinnen an der Spitzenposition, bestritt doch die eigentliche Nummer eins der Gäste, die Amerikanerin Bernarda Pera, das Finale des Future-Turniers in Stuttgart. Für sie rückte die Serbin Tamara Curovic ins Heidelberger Team und erwies sich als adäquater Ersatz: Sie bezwang die Freiburger Spitzenspielerin Margot Decker mit 6:1, 6:2.

Auch an den Positionen zwei bis fünf bestätigte sich die Außenseiterrolle der Gastgeberinnen. Den einzigen Matchpunkt für Schönberg errang Jana Knoppe an Position sechs. Dies war ebenfalls keine Überraschung. „Es war nur etwas unglücklich, dass das der einzige Punkt geblieben ist“, sagte Cheftrainer Uli Hanser. Denn in zwei Doppel-Partien hätten die Freiburgerinnen gewinnen können: Im Spitzendoppel steuerten Veronika Zatekova und Franziska Götttsching schon den Match-Tiebreak an, gaben den zweiten Satz aber noch im Tiebreak ab. Margot Decker und Anica Wünsche von Leupoldt unterlagen im Match-Tiebreak. „Wir müssten einmal ein 3:3 nach den Einzeln schaffen, dann hätten wir in den Doppeln gute Chancen auf den Sieg“, so das Fazit von Uli Hanser, der sich erleichtert präsentierte, dass „wir die Schwergewichte der Liga erst einmal hinter uns haben“.

## TENNIS

### Badenliga Männer

**TC Schönberg – TC BW Villingen 5:4**  
Ehrat – Suc 6:1, 6:0; Zürn – Schlageter 4:6, 3:6; Schott – Heinrich 6:3, 6:1; Löffler – Vencl 6:3, 6:3; Jank – Adelhardt 3:6, 4:6; Steinmetz – Heppler 6:3, 7:6; Ehrat/Zürn – Schlageter/Heinrich 6:1, 6:0; Schott/Steinmetz – Suc/Vencl 2:6, 2:6; Löffler/von Winning – Adelhardt/Heppler 2:6, 6:7.

### TC Schönberg – TC Markdorf 7:2

Ehrat – Roshardt 6:1, 7:6; Zürn – Sadecky 2:6, 6:7; Schott – Rockstroh 7:5, 6:1; Löffler – von der Schulenburg 6:1, 1:6, 10:6; Jank – Rebholz 6:2, 4:6, 10:4; Steinmetz – Becht 6:4, 6:7, 10:7; Ehrat/Zürn – Roshardt/von der Schulenburg 7:6, 6:3; Schott/Steinmetz – Sadecky/Rebholz 3:6, 6:4, 7:10; Löffler/Jank – Rockstroh/Becht 7:6, 6:2.

### Badenliga Frauen

**TC Schönberg – TC SG Heidelberg 1:8**  
Decker – Curovic 1:6, 2:6; Zatekova – Kajtazovic 3:6, 0:6; Götttsching – Larsen 0:6, 0:6; Walk – Katharina Kurakas 0:6, 1:6; Sutter – Lehner 0:6, 2:6; Knoppe – Kristina Kurakas 6:2, 6:3; Zatekova/Götttsching – Kajtazovic/Lehner 2:6, 6:7; Decker/Wünsche von Leupoldt – Curovic/Kristina Kurakas 6:3, 5:7, 3:10; Sutter/Knoppe – Larsen/Katharina Kurakas 1:6, 1:6.

### Oberliga Männer

**TC Überlingen – TC Schönberg II 7:2**  
Daubias – von Winning 6:2, 7:6; Faißt – Hoppstädter 6:4, 3:6, 5:10; Jäger – Gohres 2:6, 6:7; Wohlgenannt – Dreher 6:0, 6:1; Brugger – Königs 6:1, 6:1; Brox – Dannenberger 6:0, 6:2; Faißt/Jäger – Hoppstädter/Königs 6:2, 7:5; Daubias/Wohlgenannt – von Winning/Dannenberger 6:3, 6:4; Brugger/Brox – Gohres/Dreher 6:4, 7:5.

### Karlsruher ETV – TC Mengen 7:2

Abt – Bortner 3:6, 6:3, 10:6; Kalaydjian – Bross 6:3, 6:3; Eichenberger – Metzger 6:2, 6:0; Hengherr – Göpper 4:6, 6:3, 8:10; Blank – Flamm 6:3, 6:2; Hoffmann – Bürkle 4:6, 6:2, 8:10; Abt/Hengherr – Bortner/Göpper 7:6, 2:6, 10:8; Kalaydjian/Eichenberger – Bross/Bürkle 6:3, 6:2; Blank/Hoffmann – Metzger/Flamm 6:3, 6:3.

### Oberliga Frauen

**TC Mengen – TC RW Baden-Baden 0:9**  
Bonardi – Leykina 4:6, 4:6; Besel – Roesch 1:6, 1:6; Streif – Leder 1:6, 0:3; Brand – Remy 3:6, 1:6; Martin – Lalovic 0:6, 0:6; Dörflinger – Praefke 2:6, 1:6; Bonardi/Brand – Leykina/Leder 0:6, 1:6; Streif/Martin – Roesch/Remy 1:6, 1:6; Besel/Dörflinger – Lalovic/Praefke 3:6, 6:7.

### Freiburger TC – TC Ettenheim 4:5

Saar – Krämer 6:1, 6:0; Bozhilova – Schwendenmann 6:0, 2:6, 10:5; Fimpel – Formanová 3:6, 5:7; Pflugfelder – Furtwängler 3:6, 2:6; Rigoni – Schwanz 6:3, 6:3; Wolfert – Köbele 1:6, 0:6; Saar/Fimpel – Schwendenmann/Furtwängler 5:7, 1:6; Bozhilova/Rigoni – Formanová/Köbele 0:6, 4:6; Rombach/Pflugfelder – Schwanz/Schmidt 6:4, 6:1.

# Klare Niederlagen für die Regio-Vertreter in der Oberliga

Die Spitzenreiter zu hohe Hausnummern für Männer- und Frauenteam des TC Mengen / Überraschende Pleite für den Freiburger TC

TENNIS (scj). Am Wochenende standen die Regio-Vertreter in der Oberliga allesamt mit leeren Händen da. Während mit den Niederlagen des TC Mengen gegen die Spitzenreiter zu rechnen war, kassierten die Männer des TC Schönberg II eine bittere und die Frauen des Freiburger TC eine unnötige Niederlage.

Oberliga Männer: TC Überlingen – TC Schönberg II 7:2. Im Abstiegskampf erlitt die Badenliga-Reserve des TC Schönberg beim direkten Konkurrenten Überlingen eine schmerzhaft 2:7-Niederlage. Wie schon in der Vorwoche hatten die Einheimischen den Franzosen Hugo Daubias aufgeboden, dazu den Österreicher Felix Wohlgenannt. Die Freiburger hingegen mussten auf den eifrigsten Punktesammler Marvin Schaber verzichten, der an einem internationalen Jugendturnier teil-

nahm. Die äußeren Bedingungen waren ebenfalls nicht optimal, bei ständigem Nieselregen wurde der Spielort zwischenzeitlich in die Halle verlegt. Mannschaftsführer Dennis Gohres fand indes nicht, dass die Partie so einseitig verlief wie das Resultat vermuten lässt: „In den Einzeln hatten wir die Chance auf ein 3:3. Wenn wir das geschafft hätten, wäre noch etwas drin gewesen und wäre das Ergebnis nicht so deutlich ausgefallen, aber bei einem 2:4-Rückstand ist es schwer.“ Gohres hofft, dass die Mannschaft in den Partien gegen Mengen und SSC Karlsruhe noch die nötigen Punkte einfahren kann.

Karlsruher ETV – TC Mengen 7:2. Aufsteiger TC Mengen unterlag zwar in der Fächerstadt deutlich, konnte den Spitzenreiter ETV aber in den Einzeln durchaus ein wenig fordern. Felix Göpper an Positi-

on vier und Martin Bürkle an Position sechs waren im Match-Tiebreak erfolgreich. Im Spitzenspiel war Nico Bortner ebenfalls im Match-Tiebreak unterlegen, daher hätte Mengen alle Doppel für sich entscheiden müssen. „In den Doppeln war aber einfach die Luft heraus“, erklärte Cheftrainer Christian Fischer-Gissot. Lediglich Bortner und Göpper waren einem Sieg nahe, doch unterlagen sie im Match-Tiebreak mit 8:10.

Oberliga Frauen: TC Mengen – TC RW Baden-Baden 0:9. Für das Frauenteam des TC Mengen war gegen Tabellenführer Baden-Baden nichts zu holen. Die Argentinierin Berta Bonardi bestritt erneut das Spitzenspiel und unterlag der Russin Polina Leykina knapp mit 4:6, 4:6. „Vielleicht hätten wir im Spitzenspiel einen Satz gewinnen können“, fand auch Fischer-Gis-

so. An allen anderen Positionen waren die Gastgeberinnen klar unterlegen. „Es war die erwartete hohe Niederlage und völlig verdient“, musste Fischer-Gissot einräumen. Der TC Mengen verbleibt trotz der Niederlage auf dem dritten Platz.

Freiburger TC – TC Ettenheim 4:5. Eine unerwartete 4:5-Heimniederlage setzte es für den Freiburger TC gegen das bisherige Tabellenschlusslicht Ettenheim. Wenngleich die Nummer zwei des FTC, Sydney Weller, aus familiären Gründen nicht zur Verfügung stand, war die Besetzung nicht die schlechteste. Dorothea Saar, Kalina Bozhilova und die in die Mannschaft gerückte Martina Rigoni brachten ihre Einzel nach Hause. In den Doppeln waren indes zur Überraschung aller einzig Simone Rombach und Tanja Pflugfelder mit 6:4, 6:1 erfolgreich.

## ZAHLENSPIEGEL

### FUSSBALL

**Testspiele**  
**SC Lahr – SC Freiburg II 0:9 (0:3)**  
Tore: Brünker (4), Schmitt (2), Banovic (2), Daferner. – Im Lahrer Stadion Dammenmühle brachte SC-Trainer Christian Preußner in jeder Halbzeit eine neue Mannschaft aufs Feld. Der Verbandsligist aus Lahr war nach der Absage des FC Denzlingen mangels Personal als Testspielgegner kurzfristig eingesprungen. FV Lörrach-Brombach – SC Freiburg/U19 1:1, SV RW Glottertal – Bahlinger SC 0:8.

### TENNIS

**Badenliga, Gr. 29**  
TC Schönberg – TC BW Villingen 5:4  
Wolfsb. Pforzheim 2 – RW Baden-Baden 8:1  
Post Südst. Karlsruhe – TC Markdorf 5:4  
TC Durlach – TC BW Schwetzingen 7:2  
TC BW Villingen – Wolfsb. Pforzheim 2 4:5  
TC Schönberg – TC Markdorf 7:2  
RW Baden-Baden – TC Durlach 3:6  
Post Südst. Karlsruhe – TC BW Schwetzingen 7:2  
1. TC Durlach 2 13:5 4:0  
Wolfsb. Pforzheim 2 2 13:5 4:0

3. Post Südst. Karlsruhe 2 12:6 4:0  
TC Schönberg 2 12:6 4:0  
5. TC BW Villingen 2 8:10 0:4  
6. TC Markdorf 2 6:12 0:4  
7. RW Baden-Baden 2 4:14 0:4  
TC BW Schwetzingen 2 4:14 0:4

**Oberliga, Gr. 31**  
TC Überlingen – TC Schönberg 2 7:2  
Karlsruher ETV – TC Mengen 7:2  
TC RW Tiengen – TC Radolfzell 9:0  
TC Radolfzell – TC Grenzach 2:7  
1. Karlsruher ETV 5 34:11 10:0  
2. TC RW Tiengen 5 34:11 8:2  
3. TC Grenzach 5 31:14 8:2  
4. TC Überlingen 5 21:24 4:6  
5. SSC Karlsruhe 5 20:25 4:6  
6. TC Mengen 5 19:26 4:6  
7. TC Schönberg 2 5 16:29 2:8  
8. TC Radolfzell 5 5:40 0:10

**Badenliga Frauen, Gr. 32**  
Heidelberger TC – TC BW Oberweiler 4:5  
TC SG Heidelberg – TC Waldbrunn 6:3  
SSC Karlsruhe – Wolfsb. Pforzheim 8:1  
TSG Bruchsal – TSG 78 Heidelberg 3:6  
TC Schönberg – TC Durlach 1:8  
TSG Bruchsal – Heidelberger TC 3:6  
TSG 78 Heidelberg – TC Waldbrunn 4:5  
TC BW Oberweiler – Wolfsb. Pforzheim 5:4

1. TC SG Heidelberg 4 30:6 8:0  
2. SSC Karlsruhe 3 24:3 6:0  
3. TC BW Oberweiler 3 15:12 6:0  
4. TSG 78 Heidelberg 4 20:16 4:4  
5. TSG Bruchsal 4 16:20 4:4  
6. Heidelberger TC 4 14:22 2:6  
7. TC Waldbrunn 4 14:22 2:6  
8. Wolfsb. Pforzheim 3 6:21 0:6  
9. TC Schönberg 3 5:22 0:6

**Oberliga Frauen, Gr. 34**  
TC Radolfzell 2 – TC Nic. Konstanz 2:7  
Freiburger TC – TC Ettenheim 4:5  
TC Mengen – RW Baden-Baden 0:9  
TC Grenzach – BW D'eschingen 2:7  
1. RW Baden-Baden 5 44:1 10:0  
2. BW D'eschingen 5 34:11 10:0  
3. TC Mengen 5 19:26 6:4  
4. TC Nic. Konstanz 5 23:22 4:6  
5. Freiburger TC 5 21:24 4:6  
6. TC Radolfzell 2 5 15:30 4:6  
7. TC Ettenheim 5 13:32 2:8  
8. TC Grenzach 5 11:34 0:10

**Südwestliga Süd, Männer 40**  
SV Böblingen – Wolfsb. Pforzheim 1:8  
TSV Bietigheim – TC Hechingen 3:6  
TC Durlach – SSC Karlsruhe 7:2  
1. Wolfsb. Pforzheim 5 37:8 10:0  
2. TC Durlach 5 33:12 8:2

3. TC Gundelfingen 5 24:21 6:4  
4. SSC Karlsruhe 5 18:27 4:6  
5. TC Hechingen 5 17:28 4:6  
6. SV Böblingen 6 17:37 4:8  
7. TSV Bietigheim 5 16:29 0:10

**Südwestliga Süd, Männer 55**  
TC Heiningen – PTSV Konstanz 8:1  
SC Freiburg – TC Lauchheim 4:5  
BW Zuffenhausen – TC Ettenheim 5:4

1. BW Zuffenhausen 5 26:19 10:0  
2. TC Heiningen 5 28:17 8:2  
3. TC Ettenheim 6 31:23 8:4  
4. SC Freiburg 5 26:19 4:6  
5. TC Lauchheim 5 22:23 4:6  
6. PTSV Konstanz 5 16:29 2:8  
7. TC Herrenberg 5 13:32 0:10

**Regionalliga SW, Männer 60**  
TEC Waldau – TC Lörrach 2:7  
TC BW Bad Ems – 65 Eschborn 2:7  
GW Edenkoben – TC Leonberg 5:4  
1. TC Lörrach 6 45:9 12:0  
2. 65 Eschborn 6 43:11 10:2  
3. TEC Waldau 6 34:20 8:4  
4. TC BW Bad Ems 6 26:28 4:8  
5. Schallstadt-Wolfenw. 6 20:34 4:8  
6. GW Edenkoben 6 12:42 4:8  
7. TC Leonberg 6 9:45 0:12

Quelle: BTU u. a.